

Ausgabe

März-April 2019

GEMEINDEBRIEF

Ev. Kirchengemeinde Ferndorf

JESUS CHRISTUS SPRICHT:

ICH BIN DIE
Auferstehung
UND DAS *Leben.*

JOHANNES 11,25



Viel Freude beim Lesen!



- 03 AN(GE-)DACHT
- 05 BVA INFORMIERT
- 08 WIR LADEN EIN
- 18 KONFIRMATION
- 20 GRUPPEN & KREISE
- 22 GOTTESDIENSTE
- 24 FREUD & LEID
- 26 GEBURTSTAGE
- 28 RÜCKBLICK
- 38 AUS DER REGION
- 45 REDAKTION
- 50 KINDERSEITE
- 51 INFORMATION

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Mai - Juni 2019 :

25. März 2019

Redaktion:

Helga Franz Tel. 26725

Anne Müller Tel. 4226

Katrin Haas Tel. 21760

Per E-Mail an das Gemeindebüro:

si-kg-ferndorf@kk-ekvw.de

Satz u. Layout: Katrin Haas

Druck: Gemeindebriefdruckerei,
Groß Oesingen

Auflage: 2.600 Stück

Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu und dient ihm allein.

(1. Samuel 7,3)

**Liebe Gemeindebriefleser und
- leserinnen,**

kann man sich von Gott abwenden, kann man Gott vergessen? Ich erinnere mich an ein Gespräch:

Der Mann gibt Auskunft über sein Leben. Ich spüre ihm ab, wie er selbst ziemlich betroffen ist, als er sagt: „Tja, so sind die Jahre ins Land gezogen. An Gott habe ich erst wieder gedacht, als das Unglück geschah. Aber das war doch nicht fair, Gott das jetzt vorzuhalten. All die guten Jahre habe ich keinen Gedanken an ihn verschwendet.“ Gott war in Vergessenheit geraten!

Oft genug begegnet uns diese Situation in der Bibel. Hier bei Samuel, dem grossen Propheten Israels, ist das auch so: Der eigene Gott Israels, der Gott der Väter und Mütter, der sein Volk aus der Sklaverei in Ägypten herausgeholt und in die Freiheit geführt hatte, der sie in Wüsten- und Notzeiten versorgt und



behütet hatte wie ein guter Hirte; dieser Gott war in Vergessenheit geraten. Stattdessen waren die Götter und Götzen der kanaanäischen Nachbarn attraktiver geworden. Durch archäologische Ausgrabungen kennen wir sie von Statuen und Abbildungen her. Da ist zum Beispiel Baal, dargestellt als junger Mann, der über das Gebirge schreitet, einen Blitz in der Hand, ein dynamischer Kriegs- und Gewittergott. Der Gott Israels dagegen ist unsichtbar... nichts, was man in die Hand nehmen kann oder vor Augen hat.

So haben sich die Israeliten abgewendet und zugewendet den Göttern zum Anschauen und Anfassen. Samuel fordert sie auf, dass damit Schluss sein

muss. Er ermutigt sie, sich wieder ihrem Gott anzuvertrauen, der zwar unsichtbar ist, aber dennoch (oder gerade deshalb?) verlässlich ist.

Natürlich kommt einem hier das 1. Gebot in den Sinn: Ich bin der Herr, dein Gott, der ich dich aus Ägyptenland, aus der Knechtschaft geführt habe, du sollst keine anderen Götter haben neben mir. Luther gebraucht in seiner Erklärung zum 1. Gebot die Formulierung: „Woran du dein Herz hängst und worauf du dich verlässt, das ist eigentlich dein Gott.“

Nein, wir glauben an keinen Baal mehr. Aber es gibt genug, wo wir in Gefahr stehen, daran unser Herz zu verlieren. Für Luther übrigens das Geld an erster Stelle, aber auch Klugheit, Macht, Ehre... Manches ließe sich heute hinzufügen: Aussehen (möglichst makellos, gesund und fit). Nicht umsonst spricht man von Körperkult. Manche Ernährungsformen und Ernährungsphilosophien werden heute nicht zu Unrecht als Ersatzreligion bezeichnet. Und wenn das Smartphone mal weg ist... Und wenn der Fernseher nicht mehr

geht... Oder im schönen neuen Auto eine dicke Macke ist... Und wenn der Lieblingsfußballverein verloren hat...

Die Frage Samuels bleibt aktuell: Worauf setzte ich mein Vertrauen? Woran hängt mein Herz? Was bestimmt mein Herz und meine Sinne, mein Denken und Handeln im Alltag? Die beginnende Passionszeit ist doch ein guter Anlass, innezuhalten, sich unserem Gott wieder neu zuzuwenden und ihm allein zu dienen.

Herzliche Grüße in alle Häuser und Wohnungen,

Ihre Roswitha Scheckel



Liebe Kredenbacher und Ferndorfer Gemeindeglieder!

Am 3. Advent 2018 bin ich als Pfarrerin der Kirchengemeinde Ferndorf durch den Superintendenten des Kirchenkreises Siegen, Pfr. Peter Stuberg, eingeführt worden. In diesem Gottesdienst haben wir **Pfr. Rolf Fersterra** als Mitglied und bisherigen Vorsitzenden des Bevollmächtigtenausschusses verabschiedet. Ihm sei an dieser Stelle nochmal herzlich gedankt für allen Einsatz für die Kirchengemeinde Ferndorf. Es waren wahrlich nicht einfache Zeiten, in denen er mehr als das zu Erwartende getan hat. Eine Menge an Herzblut und Engagement hat er gezeigt, wenn es darum ging, die Kirchengemeinde wieder in ruhigeres Fahrwasser zu manövrieren.



In seiner letzten Sitzung 2018 hat mich dann der BVA zur neuen Vorsitzenden gewählt. Eine der wichtigen Aufgaben besteht für mich jetzt darin, Menschen aus der Kirchengemeinde dafür zu gewinnen, im BVA mitzuarbeiten, damit wir Ende März auch unsere noch verbliebenen auswärtigen BVA-ler in Frieden und mit viel Dankbarkeit verabschieden können. Nächstes Ziel wird dann die **Wahl zum Presbyterium in 2020** sein.

Es wäre schön, wenn es zu einer echten aktiven Wahl mit mehr Kandidaten als zu besetzenden Presbyterstellen kommt und wir dann auch wieder ein voll funktionsfähiges Presbyterium haben; besetzt mit Männern und Frauen, erfahrenen Senioren und experimentierfreudigen jungen Menschen, Ferndorfern und Kredenbachern...

Wenn Sie sich das vorstellen können, Gemeinde mit zu leiten und Verantwortung zu übernehmen, dann sprechen Sie mich einfach an.

Zu den Außenanlagen Gemeindehaus Ferndorf:

Die fehlende Bepflanzung der Beete ist wegen des schlechten Wetters ver-

schoben worden und soll im Frühjahr stattfinden.

Ich werde zukünftig ein **Amtszimmer** im Gemeindehaus neben dem Gemeindebüro haben und dann dort auch zu festen Zeiten anwesend sein. Mit dem Erscheinen des neuen Gemeindebriefes wird die Renovierungsphase hoffentlich abgeschlossen sein.



Ich möchte allen sehr danken, die mitgeholfen haben, meine **Einführung am 3. Advent** so feierlich zu gestalten:

Den Kirchenmusikern und den Chören im Gottesdienst, Pfr. Fersterra und Sup. Stuberg, auch allen, die ein Segenswort gesprochen haben. Schließlich danke ich allen, die das Gemeindehaus eingedeckt und geschmückt haben, angefangen von den Stofftischdecken, die nach

langer Zeit wieder zum Einsatz kamen, bis dahin zu denen, die Torten und Kuchen aufgefahren haben...

Meine persönlichen Gäste jedenfalls waren abschließend der Meinung, dass ich kulinarisch in der neuen Gemeinde gut aufgehoben bin.

Vielen Dank, dass ich so willkommen bin und so gut aufgenommen werde.

Roswitha Silke



Einführung Pfarrerin Roswitha Scheckel



hintere Reihe:

Pfr. Scheckel, Pfrn. Weiss, Pfr. Uebach, Dr. H. Siebel, G. Leuthold, U. Bernshausen

mittlere Reihe:

Pfr. Fersterra, D. Appenzeller, R. Marxmeier, U. Steinseifer, H. Wolf

vordere Reihe:

Pfrn. Scheckel, Sup. Stuberg



Auch im neuen Jahr laden wir wieder alle Kindergarten- und Grundschulkinder ganz herzlich zu unseren Treffen samstags ins Gemeindehaus in Ferndorf ein!

2. März 2019

6. April 2019

15.00 bis 17.00 Uhr

Auf ein Wiedersehen freut sich Euer Kigo-Team!

Katrin, Karin, Carola und Christa





KaD

Kinoabend am Donnerstag

14.03.2019 „Maria Magdalena“

11.04.2019 „Coconut Hero“

jeweils 19.30 Uhr

Gemeindehaus Ferndorf



Kinoatmosphäre, ein Getränk, ein kleiner Snack und ein kurzes Gespräch im Anschluss für Jung und Alt

25 Jahre Ferndorfer Seniorenfrühstück

25 Jahre jung und immer noch nicht langweilig. Alle Ferndorfer Senioren sind eingeladen, mit uns dieses Jubiläum zu feiern, zu frühstücken, zu singen, vor allem zu lachen und den Alltag für ein paar Stunden hinter uns zu lassen.

Das Seniorenfrühstücksteam erwartet Sie/Euch, am

30. April 2019

wie immer im

Gemeindehaus Ferndorf ab 9.30 Uhr.



Von links vordere Reihe:

Friedhelm Henrich, Marianne Henrich, Helga Franz, Elisabeth Kramer, Sabine Welch, Gerhard Klein.

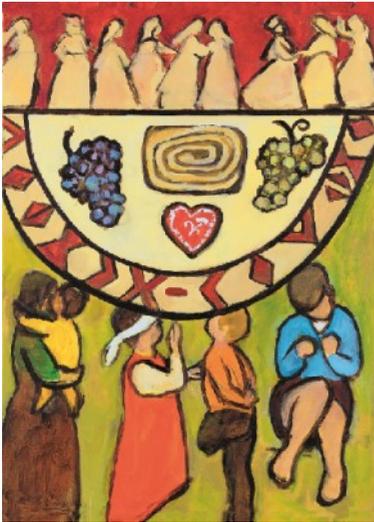
Hintere Reihe:

Erich Hermann, Thea Treude, Gisela Hermann, Rosel Greis

Mittwochsfrauenkreis

Freitag, 01.03. um 18.00 Uhr in Kredenbach:

Alle sind herzlich eingeladen zum **Weltgebetstagsgottesdienst**. Frauen aus Slowenien haben ihn vorbereitet unter dem Thema: „Kommt, alles ist bereit!“ Pfrn. R. Scheckel hält die Predigt. Anschließend wollen wir noch Zusammensein mit guten Gesprächen und einem kleinen Imbiss.



Weltgebetstag

2019

Slowenien



Kommt, alles ist bereit!

13.03.:

„Großeltern und Enkel in der Bibel“
mit Heike Dreisbach

27.03. um 15.30 Uhr:

„Durch Spielen trainieren wir unser
Gedächtnis“ mit Beate von Plettenberg

10.04. Passions- und Osterzeit:

Menschen im Passionsgeschehen

Wir sind ein offener Kreis und freuen uns über jede Frau, die Interesse an unseren Themen zeigt. Wir treffen uns **alle 14 Tage Mittwochs um 16.00 Uhr im GmZ in Kredenbach.**

A. Müller

Gesprächskreis „Wort und Antwort“

- 27.03. **Karl Barth** Gesprächsabend mit Heike Dreisbach
24.04. „**Vergeben und Heil werden**“ mit Pfrn. A.- Ch. Brahms

Wir freuen uns über jeden, der mit uns gemeinsam Fragen an Gottes Wort stellt und Antworten sucht. Herzliche Einladung zu unseren Abenden.

Wir treffen uns an **jedem vierten Mittwoch um 19.30 Uhr im GmZ in Kredenbach.**

A. Müller



Frauen gemeinsam

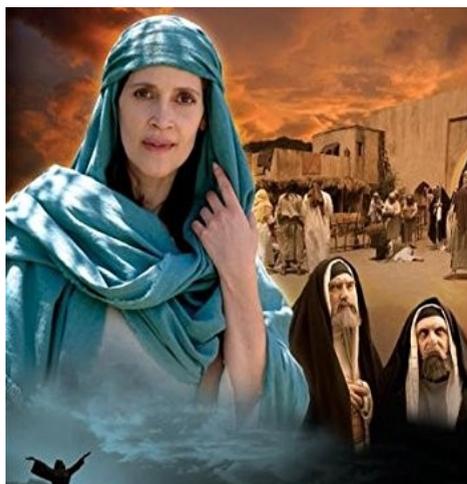
21. März 2019, 20.00 Uhr
Gemeindezentrum Kredenbach

Bibelarbeit zu dem Film
„Maria aus Magdala“

Kontakt:

Ulrike Blanke: 204150

Marion Münker: 204476



Herzliche Einladung zum Gebetskreis

Zuvor ein Text von Joachim Neander:

*„Du bist der Hirt, der Schwache trägt; trag mich in deinen Armen.
Du bist der Arzt, der Kranke pflegt; komm zu mir mit Erbarmen.
Ich bin in Wahrheit schwach und krank;
komm, reich mir deinen Lebenstrank, erquickte mich mit Segen.“*

Zum Gebetskreis lade ich an folgenden Tagen ein:

Freitag, den 1. März: 18 Uhr –

Teilnahme am Gebetstag der Frauen im GmZ Kredenbach.

Freitag, den 5. April - um 19:30 Uhr –

Gebetskreis im GmZ Kredenbach.

Mit freundlichen Grüßen – *Friedhelm Linde*

Haus—und Bibelkreis

Informationen zu den bestehenden Kreisen sind erhältlich bei:



Donnerstag

Anne & Friedhelm Linde

An der Bahn 34, 57223 Kreuztal

Tel.: 02732 12891

Mittwoch

bei Christel & Matthias Hahn

Eiche Wende 5, 57223 Kreuztal

Tel.: 02732 4690

Freitag

bei Claudia & Dirk Appenzeller

Zitzenbachstr. 34, 57223 Kreuztal

Tel.: 02732 4690

Singfreizeit

**Wir laden ein zu einer
Singfreizeit vom 28. bis 30. Juni 2019**



**Fr.: 17.00 - 22.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 22.00 Uhr
So.: 10.00 - 14.00 Uhr**

Im **Haus Keppel in Hilchenbach-Allenbach**, die von unserem Kirchenchor organisiert und gesponsert wird.

Unsere Chorleiterin Christa Leusmann wird wieder ein tolles und abwechslungsreiches Liederheft vorbereiten. Es ist bestimmt für jeden Geschmack etwas dabei.

Wir freuen uns auf viele motivierte Sängerinnen und Sänger, die Spaß am Singen haben. Gemeinschaft und Geselligkeit sowie kulinarische Genüsse kommen natürlich auch nicht zu kurz.



Die Kosten für jeden Teilnehmer betragen **25,- €** für alle Mahlzeiten.

Anmeldungen nimmt Christa Leusmann, Tel. 25594, bis **11. Juni 2019** gerne und viele entgegen.

Gemeindefahrt

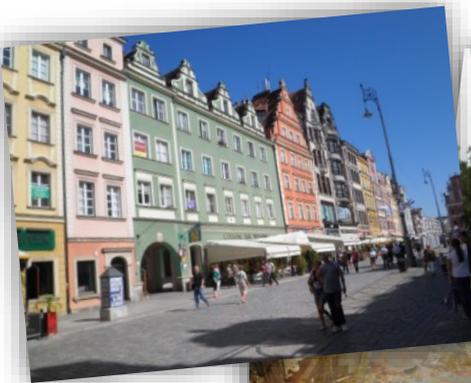
Auch in 2019 wird es wieder eine Gemeindefahrt geben. Ziel der Reise sind die polnischen Metropolen Breslau und Krakau. Den Abschluss der 12-tägigen Reise bildet ein Aufenthalt im beschaulichen Riesengebirge. Ein buntes Besichtigungs- und Kulturprogramm erwarte Sie; auch Orte mit Deutscher Geschichte werden auf der Reise eine Rolle spielen und wir werden Menschen treffen, die ihr Lebenswerk in Polen aufgebaut haben.

Die Reise findet vom **21.09. bis 02.10.2019** statt. Die Kosten betragen ca. 985 €. Darin enthalten: Fahrt im modernen Reisebus, Übernachtung mit Frühstück und größtenteils Halbpension sowie alle Eintritte. Die 4****-Hotels in Breslau und Krakau liegen zentral in der historischen Altstadt.

Anmeldungen bei:

Anneliese Kotschmar, Siegener Str. 20, Tel. 02732 7698220

Mit den Teilnehmern findet ein Vortreffen zur Reise statt.



Andreas Flender



Frühlings- SENIOREN-

KAFFEE

SAMSTAG
30. MÄRZ 2019
15.00 UHR

GEMEINDEHAUS FERNDORF

Herzliche Einladung
an alle
Ferndorfer und Kredenbacher
Senioren!

Ev. Kirchengemeinde Ferndorf



Frühlings-Seniorenkaffee

Das monatliche Seniorenfrühstück ist in Ferndorf und Kredenbach seit 25 Jahren für viele Gemeindeglieder ein Termin, der auf keinen Fall verpasst werden darf. Freunde, Bekannte und Nachbarn treffen, bei einem liebevoll vorbereiteten Frühstück Neuigkeiten austauschen, gemeinsam singen, eine Andacht hören und gespannt sein, was das Frühstücksteam wieder unterhaltsames auf der Bühne vorführt.

Nur im Dezember gönnt sich das Team, zumindest in Ferndorf, eine Verschnaufpause. Statt des Seniorenfrühstücks fand bis vor zwei Jahren stattdessen immer eine Senioren-Adventsfeier statt. Unser Frauenkreis „i-Punkt“ wollte ursprünglich die Vorbereitung dieses Nachmittages übernehmen. Seitdem wir den halbjährlichen Kinderbasar wegen nachlassender Nachfrage aufgeben mussten, suchten wir eine neue Möglichkeit, uns in der Kirchengemeinde einzubringen. Aber gerade in der Adventszeit hetzen wir Frauen mit unseren Familien von einem Auftritt zum nächsten Event, so dass wir uns damals dagegen entschieden.

Nun wollen wir es im Frühjahr wagen und laden alle **Ferndorfer und Kredenbacher Senioren ab 65 Jahren** ganz herzlich zu einem **Frühlingskaffee** ein. Freuen Sie sich auf einen bunten Nachmittag und auf ein Miteinander zwischen Gemeindegliedern dies- und jenseits des „Scheidts“! Vielleicht entsteht hierdurch eine neue Tradition!

*Die „i-Punkt-Frauen“
(Katrin Haas)*



Goldene/Diamantene Konfirmation

Den Festgottesdienst zur diesjährigen Goldenen und Diamantenen Konfirmation feiern wir am Sonntag Trinitatis, **16. Juni 2019 um 10.00 Uhr in der Kirche in Ferndorf.**

Alle Gemeindeglieder, die 1959 bzw. 1969 konfirmiert wurden, erhalten vorher noch eine **schriftliche Einladung**. Bitte helfen Sie uns, die **Anschriften** aller Auswärtigen zu ermitteln und teilen ggfs. deren Kontaktdaten dem Gemeindebüro mit (Tel. 21760).



Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Zum gemeinsamen **Vorstellungsgottesdienst** der diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Ferndorf und Kredenbach laden wir herzlich ein für

**Sonntag, den 10. März 2019
um 10.00 Uhr
in Kredenbach**



Kinder

Kinderchor

Montag 16.00 Uhr

Gemeindehaus Ferndorf

Info: C. Leusmann, Tel. 25594

CVJM-Spiel-Krabbelgruppe

Mittwoch, 9.30 Uhr

(nicht in den Ferien)

Vereinshaus Kredenbach

Info: A.M. Stücher, Tel. 7668263

Krabbelgruppe

Mittwoch 16.00 Uhr

Gemeindehaus Ferndorf

Info: K. Lucke, Tel. 5539495

CVJM Jungenjungschar

Mittwoch, 17.30 Uhr

(nicht in den Ferien)

Vereinshaus Kredenbach

CVJM Mädchenjungschar

Donnerstag 17.00 Uhr

(nicht in den Ferien)

Vereinshaus Kredenbach

Info: Ja. Klein, Tel. 7695885

Kigo-treff

**Samstag, 15.00 Uhr einmal im Monat
(siehe Aushang)**

Für Kinder von 4 bis 10 Jahren

Gemeindehaus Ferndorf

Info: K. Haas, Tel. 553238

Jugendliche

CVJM-Jugendgruppe

Freitag, 19.30 Uhr

Vereinshaus Kredenbach

Für alle Jugendlichen ab 13 Jahren

Info: A.M. Stücher, Tel. 7668263

Frauen

Frauenfrühstück

Mittwoch, 9.45 Uhr 14-tägig

Gemeindehaus Ferndorf

Info: H. Stötzel, Tel. 12372

Mittwochsfrauenkreis

Mittwoch, 16.00 Uhr 14-tägig

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: J. Schmidt, Tel. 12394

i-Punkt

interessierter Frauen

Mittwoch, 20.00 Uhr

1. und 3. Mittwoch im Monat

Gemeindehaus Ferndorf

Info: K. Haas, Tel. 553238

Frauen gemeinsam

Donnerstag, 20.00 Uhr

Jeden 3. Donnerstag im Monat

Gemeindezentrum oder Vereins-
haus

Info: U. Blanke, Tel. 204150

M. Munker, Tel. 204476

Frauen & Männer

Frühstückstreff Senioren

Dienstag, 9.30 Uhr

jeden 4. Dienstag im Monat

Gemeindehaus Ferndorf

Info: D. Treude, Tel. 57743

Selbsthilfegruppe

Mittwoch, 18.00 Uhr

Gemeindehaus Ferndorf

Info: G. Giesler, Tel. 12601

„Wort und Antwort“ Gesprächskreis

Mittwoch, 19.30 Uhr

jeden 4. Mittwoch im Monat

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: C. Buch, Tel. 25436

Seniorenfrühstück

Freitag, 09.30 Uhr

jeden 2. Freitag im Monat

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: R. Hübel, Tel. 4836

Gebetskreis

Freitag, 19.30 Uhr

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: F. Linde, Tel. 12891

Musik

Rhythmusgruppe

Montag, 18.30 Uhr

Kirche Ferndorf

Info: C. Leusmann, Tel. 25594

Posaunenchor

Montag, 19.00 Uhr

Gemeindehaus Ferndorf

Info: H. Krieger, Tel. 4630

CVJM Posaunenchor

Dienstag, 19.30 Uhr

Vereinshaus Kredenbach

Info: J. Müller, Tel. 765857

Kirchenchor

Dienstag, 20.00 Uhr

Gemeindehaus Ferndorf

Info: C. Leusmann, Tel. 25594

Meditatives Tanzen

Donnerstag, 19.00 Uhr

jeden 2. Donnerstag im Monat

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: J. Brockow, Tel. 02733 2860573

März

03.03.19 **Estomihi** **Ferndorf**

10.00 Uhr **Gottesdienst (Pfr. Contag)**
Kollekte: Diakonisches Werk der EKD

10.03.19 **Invocavit** **Kreden-**
bach

10.00 Uhr **Vorstellungsgottesdienst d. Konfirmanden (Pfrn. Scheckel)**
Kollekte: CVJM Kreisverband und Ev. Kirchentag

17.03.19 **Reminiscere** **Ferndorf**

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Kirchenchor (Präd. Steinseifer)**
Kollekte: bedrängte u. verfolgte Christen in der Welt

24.03.19 **Okuli** **Kredenbach**

10.00 Uhr **Gottesdienst (Pfrn. Scheckel)**
Kollekte: Dienst an Frauen u. deren Kinder in bes. Notlagen

31.03.19 **Lätare** **Kredenbach**

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrn. Scheckel)**

Weltladen

Angebot fairgehandelter Waren

1. Sonntag im Monat

Kirche Ferndorf

Info: A. Rujanski, Tel. 57960

2. Sonntag im Monat

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: B. Klein, Tel. 12547



April

- | | | |
|-------------------------------------|---|-------------------|
| 07.04.19 10.00 Uhr | Judika Gottesdienst (Präd. Steinseifer) <i>Kollekte: Ev. Frauenhilfe u. Ev. Frauenarbeit in Westfalen</i> | Ferndorf |
| 14.04.19 10.00 Uhr | Palmsonntag Gottesdienst (Pfr. Friederichs) <i>Kollekte: Beratungsdienste und Wohnungslosenhilfe</i> | Kredenbach |
| 18.04.19 19.30 Uhr | Gründonnerstag Gottesdienst mit Abendmahl und Taizéchor (Pfrn. Schlemmer-Haase) <i>Kollekte: „Werkstatt Bibel“ der v. Cansteinschen Bibelanstalt in Westfalen</i> | Ferndorf |
| 19.04.19 10.00 Uhr | Karfreitag Gottesdienst (Pfrn. Scheckel) <i>Kollekte: Außenanlagen Gemeindehaus Ferndorf</i> | Kredenbach |
| 21.04.19 10.00 Uhr | Ostersonntag Gottesdienst (Pfrn. Scheckel) <i>Kollekte: Arbeit mit Ausländern u. Flüchtlingen in Westf.</i> | Ferndorf |
| 22.04.19 10.00 Uhr | Ostermontag Singgottesdienst mit Kirchenchor (Präd. Hermann) <i>Kollekte: Weltmission</i> | Kredenbach |
| 28.04.19 10.00 Uhr | Quasimodogeniti Gottesdienst (Präd. Vitt) <i>Kollekte: Ev. Heime für Kinder u. Jugendliche</i> | Kredenbach |

Einführung Pfarrerin Roswitha Scheckel

Im Gepäck das Evangelium

Gut gefüllt war die alte Laurentiuskirche in Ferndorf am **Sonntag, den 16. Dezember 2018**, als Superintendent Peter-Thomas Stuberg die Pfarrerin Roswitha Scheckel in ihr neues Amt in der Evangelischen Kirchengemeinde Ferndorf einführte. Sie ist nun offiziell zuständig für die Evangelischen in Kredenbach und Ferndorf.

Pfarrer Rolf Fersterra begrüßte die Gottesdienstbesucher herzlich. Er sei dankbar, dass in der Gemeinde nach einer schweren Wegstrecke die Tore nun für Neues weit aufgemacht seien.

Als Bibelvers zu ihrer Einführung hatte sich Scheckel Psalm 91,11 ausgesucht: „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du den Fuß nicht an einen Stein stoßest.“

Superintendent Stuberg überreichte der neuen Pfarrerin die Ernennungsurkunde der westfälischen Landeskirche mit den Worten: „Das ist ein Tag der Freude. Ein neues Kapitel soll aufgeschlagen werden. Nun ist wieder ein verlässlicher Pfarrdienst gegeben.“ Der Superintendent hatte zuvor beobachtet, dass der neuen Pfarrerin ein Schulterklopfen, Lächeln, freudiges Anstrah-

len entgegengebracht und sie herzlich willkommen geheißen wurde. Stuberg: „Scheckel ist eine Pfarrerin mit Erfahrung in Leitung, Seelsorge und Predigt-dienst. Im Gepäck hat sie das Wertvollste, was wir als Pfarrer haben: das Evangelium.“



Der Superintendent dankte auch dem Pfarrehepaar Scheckel, das sich auf die neue Situation eingelassen hat. Herbert Scheckel ist weiterhin Pfarrer in der Nachbarkirchengemeinde Hilchenbach. Seine Frau war dort zuvor 28 Jahre lang ebenfalls Gemeindepfarrerin mit einer halben Stelle. Seit dem 1. April war sie

zusätzlich mit der pfarramtlichen Versorgung der Kirchengemeinde Ferndorf beauftragt. In ihrer Vorstellung auf der Internetseite der Kirchengemeinde Ferndorf ist zu erfahren, dass Scheckel nicht nur hoch motiviert ist und Teamarbeit kann. Sie hat auch eine Zusatzausbildung in Gemeindeberatung und Organisationsentwicklung. Zudem bringt sie neben einem langen Atem und Geduld auch viel Zutrauen in die guten Kräfte der Kirchengemeinde mit.....

„Ich habe mir den Predigttext für heute nicht ausgesucht, er ist für diesen Sonntag vorgegeben“, begann die neue Pfarrerin ihre Predigt über einen Text aus dem 15. Kapitel des Römerbriefes in dem es heißt: „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.“ Scheckel fand deutliche Worte: „Christus hat euch angenommen, daher könnt ihr euch untereinander annehmen.“ Und mit Blick auf die beiden Gemeindeortsteile: „Eine zerstrittene Gemeinde ist absolut unglaublich.“ Für wichtig hält sie das Entwickeln einer Streitkultur. „Teilt einander mit, mutet einander zu und nehmt einander an. Zwischen Ferndorf und Kredenbach gibt es keine Gräben und Brücken. Ihr habt mich freundlich angenommen. Es geht doch.“

Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor, dem Kirchenchor, einer dreiköpfigen Band sowie Organistin Christa Leusmann.



Nach dem Gottesdienst hatte der Bevollmächtigtenausschuss zum Empfang ins Gemeindehaus geladen. Hier zeigten die Grußworte, dass die Neue eine Altbekannte aus der Region ist.....

Das letzte Wort hatte Roswitha Scheckel, sichtlich gerührt: „Ich bin froh, dass Abend geworden ist an diesem Tag. Danke für die guten Worte. Und ich bin froh, wenn morgen wieder Alltag ist. Wir wollen uns den Alltag miteinander schön machen.“ *K.P.*

Einführungsgottesdienst



Empfang im Gemeindehaus



Impressionen von Carols by Candlelight



mit Solist Hermann Weyand
und Christine Benfer
an der Querflöte

15. Dezember 2018 in der Laurentiuskirche



**in der adventlich
geschmückten,
nur mit Kerzen
erleuchteten
Kirche**

**mit Kirchen- und
Projektchor unter
der Leitung von
Christa Leusmann**



**und dem Vocalensemble
„Vocale Unisono“
unter dem Dirigit von
Maurizio Quaremba**



Weihnachtsbaumsammlung Ferndorf

Nach dem gemeinsamen Antreten der Jugendfeuerwehr und unseren Katechumenen vor unserem Gemeindehaus wurde von Tobias Langenbach die Sicherheitsunterweisung und Gruppenaufteilung vorgenommen. Dann ging es mit dem Einsammeln der ausgedienten Weihnachtsbäume endlich los.



Danke an Ute Scheffe, Dennis Werthenbach und Felix Stücher, die sich auch in diesem Jahr bereit erklärten, ihre Traktorengespänne zur Verfügung zu stellen.



Die eingesammelten Bäume wurden sofort ins Zitzenbachtal gebracht. Die Fa. Beul hatte ihr dortiges Gelände dankensweise wieder zur Verfügung gestellt. Das gemeinsame Mittagessen wurde wie jedes Jahr von der Feuerwehr organisiert und von Katrin Haas, Heike Wolf und Andrea Münker im Gemeindehaus an alle Helfer ausgegeben.

Nach Sammelende wurde dann Kasenssturz gemacht: **Insgesamt wurden 1965,-€ von den Ferndorfer Bürgern gespendet. Herzlichen Dank dafür!** Nach Abzug aller Kosten wird dieses Geld nun zur Unterstützung der kirchliche Jugendarbeit und der Jugendfeuerwehr eingesetzt.

Abends ab 17:00 Uhr wurden dann die Bäume verbrannt. Stefan Creveceur, Markus Praschl und Henrik Münker hatten ein Verpflegungszelt mit Theke und Sitzgarnituren aufgebaut. Und so konnten am frühen Abend bei lodernnden Flammen und toller Musik Würstchen, Steaks und Getränke gereicht werden. Leider bei strömendem Regen, aber das tat der schönen Stimmung keinen Abbruch! Stolze 130,-€ wurden dabei eingenommen und diese Summe diesmal der Kinderkrebshilfe gespendet!

Henrik Münker

Weihnachtsbaumsammlung Kredenbach

Bei herrlichstem Wetter ... NEIN ... Was soll ich sagen, es war einfach nur **NASS**. So nass war ich das letzte Mal, als ich auf der Familienfreizeit, in der fränkischen Saale, mit dem Kanu untergangen bin. Die Kleidung war genauso schwer wie damals. Die Schuhe machten so Geräusche wie ganz früher, als ich noch als Kind mit meinen Freunden in der Ferndorf spielte. Wasser bis Oberkante der Schuhe. So fängt das Jahr 2019 an, aber die Natur muss ja noch viel aus dem letzten Jahr aufholen, damit die Talsperren wieder gefüllt werden.

des Feuers war etwas beschwerlich. Es hätte kein Blatt weniger Zeitung sein dürfen. Trotz des Regens haben sich viele Zuschauer einladen lassen und konnten das Feuerspektakel genießen. 120 Würstchen und 25 Liter Zitronentee fanden ihre Abnehmer. Das hatten sich die Kinder und Jugendlichen auch sehr verdient.

Wir danken den Kredenbachern sehr herzlich für die Spenden.



Liebe Grüße von der Mädchen- und Jungenjungschar des CVJM Kredenbach,

Dirk Reuter



PS. Herzliche Einladung für alle Kinder aus Ferndorf und Kredenbach ab der 3. Klasse zu unseren Jungscharstunden. Kommt doch einfach mal vorbei. Bei uns ist jede Woche Schnuppertag.



Auch in diesem Jahr haben wir 4 Anhänger voll mit Weihnachtsbäumen eingesammelt. Die Sammlung der Weihnachtsbäume verlief wieder ohne Verletzung. Für die Bewahrung sind wir sehr dankbar. Der Abschied wurde wieder im Bergelchen gefeiert. Der Start

Post aus Mkuza

Am 22. Januar erhielten wir einen Brief von Dafroza Mzoo, der Partnerschaftsvorsitzenden aus Mkuza.

Wir danken Gott für seine Güte, dass es uns allen gut geht und er uns gesegnet hat, dass wir das neue Jahr 2019 erleben dürfen. Was für ein Segen! Wir sind glücklich über die fünf Mitglieder, die von unserer Kirchenleitung für die Partnerschaftsarbeit gewählt wurden. Das Team ist wunderbar und sehr stark. Wir sind auch besonders froh, dass Anna Makale mit an Bord ist. Sie ist ein Segen für unser Team und hat viele gute Gedanken.



Am 18. Januar hatten wir das erste Meeting für 2019. Im September 2018 wurden alle Mitglieder der Kirchenleitung neu gewählt, und im Dezember waren die Wahlen endgültig abgeschlossen. In einem besonderen Gottesdienst mit berührenden Gebeten wurden wir in unserem Dienst bestätigt, und nun sind wir gesegnet, die

nächsten 4 Jahre gemeinsam in Angriff zu nehmen.

Wir freuen uns mit euch über eure neue Pastorin - eine Frau - Halleluja ! Wunderbar, dass sie auch Interesse an der Partnerschaftsarbeit hat. Grüßt sie bitte von all unseren Verantwortlichen hier.

Hier einige unserer Pläne für 2019:

1. Wir wollen ein starkes Team sein und machen uns stark für verschiedene Aktivitäten.
2. Wir werden monatlich 4 US\$ zahlen und mit diesem Geld die Unkosten für das Team tragen.
3. Wir werden T-Shirts und Handtaschen anfertigen mit einem Stern oder den zwei "Partnerschaftshänden". Diese Teile werden wir verkaufen, und das Geld werden wir für diakonische Aufgaben in unserer Gemeinde verwenden.

In unserem Meeting habe ich unseren Mitgliedern eure Weihnachtskarte gezeigt und alle waren begeistert von der Liebe, die ihr uns entgegenbringt. Den Herrnhuter Stern, den Iris Hannebauer als Gastgeschenk im Sommer mitgebracht hat, haben wir vor Weihnachten

in der Kirche aufgehängt. Alle Besucher waren begeistert und betrachten ihn als ein Band der Freundschaft zwischen unseren beiden Gemeinden.



Neuigkeiten aus Mkuza:

1. In unserer Kirchengemeinde Mkuza haben wir LINEN-Chor, bestehend aus allen 5 Kirchenchören, gegründet. Das ist fantastisch, und die Gemeinde ist gesegnet mit dieser neuen Idee.

2. Die Fertigstellung der Kirche geht nun allmählich dem Ende zu. Wir erwarten, dass die Fenster so bald wie möglich eingebaut werden können, bevor die Regenzeit beginnt. Wir führen dann die restlichen Malerarbeiten aus.

Danke, danke an euch alle.

gez. Dafroza Mzoo

Neues vom Weltladen

Die Weltladen Teams Ferndorf/Kredenbach bedanken sich herzlich bei allen treuen Kunden, die diese wichtige Sache unterstützen. Wir würden uns sehr freuen, wenn es gelänge, noch mehr Gemeindeglieder für die „Weltladenarbeit“ zu begeistern und als regelmäßige, treue Kunden zu gewinnen.

Klar, die Waren sind teurer als im Supermarkt. Dafür sind sie aber fair gehandelt - und größtenteils „Bio“ zertifiziert - was bedeutet, dass bei den Kleinbauern in den entsprechenden Herstellungsländern mehr Geld ankommt und sie somit in die Lage versetzt werden, von ihrer Hände Arbeit, sich und ihre Familien ernähren zu können, und nicht von Almosen abhängig zu sein.

Das ist, was wir hier vor Ort tun können, um Not zu lindern und Solidarität zu praktizieren. Kein großer Akt, aber Schritte in die richtige Richtung!

Denn: „Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.“ Möge diese Botschaft uns inspirieren und in Bewegung setzen! Das wünsche ich uns Allen von Herzen.

Serena Adarkwah



AB 19 UHR //

EV. KIRCHE HILCHENBACH
KIRCHPLATZ 2
57271 HILCHENBACH

02.03. NIGHT OF PRAISE

INFOS UNTER: **juenger** Evangelische Jugend
in Kirchenkreisen
Siegen
WWW.JUGEND-REGION-SIEBEN.DE

MIT: **WATT'N'BEAT** 



AB 19 UHR //

EV. KREUZKIRCHE KREUZTAL
MARTIN-LUTHER-STR.1
57223 KREUZTAL

03.03. NIGHT OF WORSHIP

INFOS UNTER: **juenger** Evangelische Jugend
in Kirchenkreisen
Siegen
WWW.JUGEND-REGION-SIEBEN.DE

MIT: **Just Grace** 

C3 Camp Giessen

Termin: 30. Mai – 2. Juni 2019
 Für wen? 13 - 17 Jahre
 Preis: ab 70 €
 Leitung: Hauptamtliche des CVJM und der Region 7
 Anmeldung: Jugendbüro der Region 7
 Tel. 02732 7656991
 E-Mail: evjugend7@kk-si.de
 Weitere Infos: www.jugend-region-sieben.de



C³ bedeutet: Ein verlängertes Zeitwochenende mit über 300 Jungs und Mädels ab 13 Jahren sowie Mitarbeitern aus vielen Gemeinden und CVJM's. Es wird Aktionen, Sportaktivitäten, coole Workshops, Worship und nicht zuletzt guten Input geben. (Dauer-)Grillen ist angesagt und die legendären Folienkartoffeln sind auch mit dabei. Also: C³ macht mächtig Spaß, den du nicht verpassen solltest. Nur wie kommst du dahin? Ganz einfach: Wir werden gemeinsam mit den Jugendgruppen der Kirchengemeinden und der CVJM's fahren. Genieße ein Wochenende vollgepackt mit Gemeinschaft, Freude, intensiven Erlebnissen, tollem Programm, verrückten Ideen und tollen Zeitgemeinschaften.

CHORGEMEINSCHAFT KREUZTAL

... aus vollem Herzen!



HYMNE

DAS CHORPROJEKT 2019

14.04.2019 • 16 Uhr • ST. LAURENTIUS KIRCHE FERNDORF

„Die Seele Skandinaviens“

geistliche und weltliche Literatur nordischer Herkunft

Mitwirkende

Gemischter Chor der Chorgemeinschaft Kreuztal 1851 e.V. und Gäste
 Anne Valpertz, Klavier
 Ursula Keller, Querflöte
 Maurizio Quaremba, musikalische Leitung

Veranstalter: Chorgemeinschaft Kreuztal 1851 e.V.

INFOS & KONTAKT: www.chorgemeinschaft-kreuztal.de

Eintrittspreise

Vorverkauf/Reservierung: 13€ unter D 27 33/892 58 25
 und bei allen Chormitgliedern
 Tageskasse: 15€
 Schüler & Studenten: 10€
 Einlass: 15,15 Uhr

Pilgerwochenende am Rothaarsteig

Pfingsten // 7. bis 10.6.2019

„Gehen ist
des Menschen
beste Medizin.“
- Hippokrates!

Anmeldung:
Miriam Müller-Schewtschuk
Tel.: 0177 876 186 5
miriam.mueller@kk-si.de

Thomas Schneider
thomas.schneider@kk-si.de
0151 202 542 09



Ev. Kirchentag 19. bis 23.06.2019 / Dortmund

Unsere Landeskirche ist Gastgeberin des diesjährigen Kirchentages in Dortmund. Sein **Motto** ist der Bibel entnommen: **Was für ein Vertrauen**. Man kann ein Fragezeichen dahinter setzen, ein Ausrufezeichen oder einen Doppelpunkt. Je nachdem dreht es sich immer um eines: Um das Vertrauen in unseren Gott! Gerade unsere unübersichtliche Zeit macht nicht Wenigen Sorge oder sogar Angst. Gründe zum Fürchten finden wir leicht. Aber finden wir auch Gründe gegen das Fürchten für ein tiefes Vertrauen? Darüber werden wir uns - auch aus dem Siegerland kommend - deutschlandweit in Dortmund austauschen. Gleich ob als Tagessgast oder Dauerteilnehmer - wir wollen uns einladen lassen und selbst die Einladenden sein! So freue ich mich, dass wir etliche aktiv Mitwirkende gefunden haben. **Beim Abend der Begegnung sind ca. 15 Siegerländer und Wittgensteiner Kirchengemeinden in Dortmund mit dabei**. Darüber hinaus sind die beiden Kirchenkreise mit einem beachtlichen Stand auf dem Markt der Möglichkeiten vertreten. „Vertrauen in Vielfalt“ ist er übertitelt und wird hoffentlich ein echter „Hin-

gucker“; mehr noch: ein Ort des Gesprächs und der Debatte. Denn eines wollen, nein müssen wir auch erreichen: Wir müssen uns zeigen! Als Gemeinden in ihrer bunten Vielfalt haben wir hierfür ein stilisiertes Dorf entwickelt mit kleinen verschieden farbigen Häuschen. Diesen Eindruck aus Tradition und Moderne, aus Frömmigkeit und tätiger Nächstenliebe, aus Verbindendem und Unterschiedlichem sollten Menschen erinnern, wenn sie an das Siegerland und Wittgenstein denken. Es soll sie vielleicht sogar überlegen lassen, ob sie einmal in unsere Region ziehen, um Erzieherin bei uns zu werden oder Pfarrer oder Pflegekraft usw. Wir haben in jeder Hinsicht eine lebenswerte und lebenswerte Region - die dürfen wir nicht verstecken! Mit unseren lebendigen Gemeinden und ihrer Botschaft dürfen wir nicht hinterm Berg halten! Deshalb freue ich mich auf den Kirchentag und lade Sie ein, auch dorthin zu fahren. Infos über Mitfahrgelegenheiten etc. erhalten Sie in der Superintendentur. Wir sehen uns also?! Würde mich sehr freuen!

Ihr Superintendent Peter Stuberg

Wie komme ich zum Kirchentag?

„Wie komme ich nach Dortmund und wo muss ich dort hin?“

Diese Fragen haben wir im Kirchenkreis ganz einfach gelöst. Es wird täglich ein **Bustransfer** eingerichtet. Die Busse fahren am Autohof Wilnsdorf um 7.00 Uhr, am Parkplatz Siegerlandhalle um 7.20 Uhr und **ab Kreuztal Stattnitte um 7.35 Uhr** ab. Abends geht es in Dortmund **ab 22.30 Uhr wieder zurück** in Richtung Siegerländer Heimat.

Hin- und Rückfahrt kosten pro Tag nur 10 Euro. Plätze können in Kürze auf der Internetseite des Kirchenkreises und unter

bussezumkirchentag.kirchenkreis-siegen.de

gebucht werden. Weitere allgemeine Informationen zum Kirchentag sind unter www.kirchentag.de zu finden.



Deutscher Evangelischer
Kirchentag Dortmund
19.-23. Juni 2019

kirchentag.de #kirchentag Servicenummer 0231 99768-100



WAS
FÜR EIN
VERTRAUEN

2. Könige 18,19

Kreuztaler Mittagstisch

„Ich bin sprachlos....“ – Weihnachten beim KREUZTALER MITTAGSTISCH

Schon das Verstauen aller Lebensmittel- und Sachspenden und das Verpacken in unsere Weihnachtstaschen war für mich ein ganz besonderes Ereignis und eine Herausforderung. Die Menge der uns in den 4 Adventswochen übergebenen Waren überstieg meine Erwartungen um ein Vielfaches und ehrlich gesagt, auch für die „alte Hasen“ war diese Fülle schier unglaublich.

Mit den Lebensmittel- und Sachspenden konnten wir sage und schreibe 140 Einkaufstaschen und 5 Familienkartons füllen. Auch war es uns möglich für unsere muslimischen Gäste einige besondere Taschen zu bestücken. Dieses Jahr war es auch möglich, alle Taschen mit Kaffee zu bestücken. Zusätzlich erhielten wir Spielzeug, das wir gerne an „unsere“ Kinder weitergeben und damit große Freude ausgelöst haben - ganz im Sinne der Geber.

Die eingegangenen Geldspenden füllen ganz langsam unsere finanzielle Lücke, die die Anschaffung eines neuen Transporters, des Kühlhauses und der neuen Spülmaschine in unsere Reserven gerissen haben, ganz erheblich. Auch darüber freuen wir uns riesig - stellt der finanzielle Rahmen einer solchen



Investition doch eine immense Herausforderung für unsere Arbeit in der Kreuzkirche dar.

Das MitarbeiterInnen-Team erwartete auch diesmal wieder mehr als 100



Weihnachtsgäste. Die Tische waren vorbereitet und schön geschmückt und so konnten die Essensgästen mit viel Energie und der gewohnt hohen Einsatzbereitschaft gut bewältigt werden.

Nach Posaunenklängen, Liedvorträgen der Vokalklasse der Clara-Schumann-Gesamtschule und einer Andacht von Pfr. Jochen Ahl, wurde das Weihnachtsmenü an den zahlreichen Tischen serviert. Nach dem leckeren Feiertagsessen und einer gut gefüllten Weihnachtstasche traten die Gäste wieder ihren Heimweg an – vielleicht sogar ein wenig fröhlicher.

Die überzähligen Taschen erhalten Menschen, die nicht zu uns kommen konnten.

Das Lob über ein gelungenes Weihnachtsfest beim KREUZTALER MITTAGSTISCH entschädigt für all die Mühe, die wir uns über Wochen gemacht hatten.

Dies ist nur mit einem solch grandiosen MitarbeiterInnen-Team möglich, das Hand in Hand, jede/jeder an ihrem/seinem Platz am gemeinsamen Ganzen arbeitet – der praktischen Hilfestellung für bedürftige Menschen in unserer Stadt.

Margret Stahlschmidt



Foto: Lohz

Monatsspruch
APRIL
2019

Jesus Christus
 spricht: Siehe,
 ich bin bei
 euch alle Tage
 bis an der Welt Ende.

MATTHÄUS 28,20

Adventsfeier des DRK-Frauenvereins Ferndorf

Traditionell findet in jedem Jahr am Mittwoch nach dem 1. Advent die Adventsfeier des Frauenvereins statt. So war es auch am **5. Dezember 2018**.

Nach dem Grußwort der 1. Vorsitzenden an die 43 (!) Anwesenden hielt Wolfgang Katz für uns eine Andacht. Wenn dieser Gemeindebrief erscheint, hat Wolfgang Ferndorf leider schon verlassen. Wir wünschen ihm und seiner Frau an dieser Stelle alles Gute für ihr weiteres Leben in Bethel.

Musikalisch wurde die Feierstunde von Frau Leusmann umrahmt. Sie begleitete uns auch bei unseren gemeinsamen Liedern.

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken wurden wir von Elfrun Bernshausen und Frau Stötzel, einer Mitarbeiterin des städtischen Kindergartens in der Fritz-Erler-Siedlung, ausführlich über die Aktivitäten der Bürgerstiftung Kreuztal informiert. Ein sehr interessanter Vortrag!

Hiltrud Ganseuer las noch eine weihnachtliche Geschichte vor, ehe dann die stellvertretende DRK-Präsidentin Annemarie Bender die Ehrung unserer langjährigen Mitglieder vornahm:

Für 60-jährige Mitgliedschaft wurde Margit Schmidt geehrt.

50 Jahre hält Gerda Schwarz dem Frauenverein die Treue.

Auf eine 40-jährige Mitgliedschaft blickt Ursula Rath zurück.

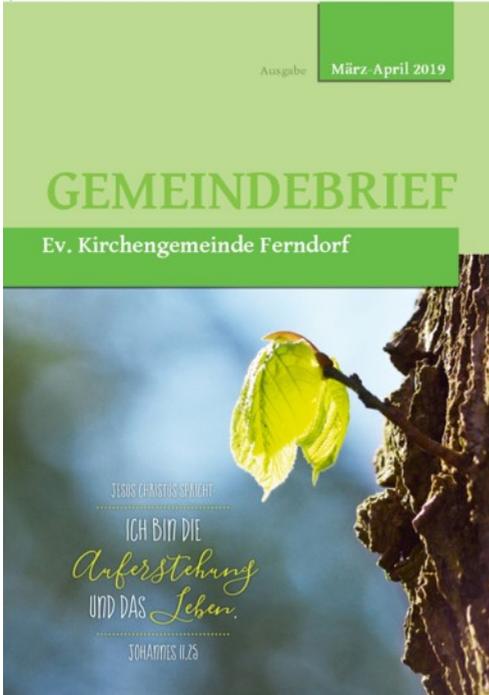
Silberjubiläum feierten Else Bald, Brigitte Buckow, Petra Hähn, Elke Herkelmann, Margret Klein und Monika Wendt.

Alle Jubilare erhielten Urkunden, Ehrennadeln und Blumengebinde. Nach einem Schlusswort und dem gemeinsamen „O du fröhliche ...“ ging ein gemütlicher Nachmittag zu Ende.

An dieser Stelle möchte ich noch ein herzliches „Dankeschön“ an alle sagen, die zum Gelingen unserer Adventsfeier beigetragen haben.

Ingelore Menzel

Neues Layout



Liebe Leserinnen und Leser,,

im Sommer 2013 waren wir froh und dankbar, dass **Roswitha Ohrndorf** von Ohrndorf Kommunikation, Ferndorf sich bereit erklärt hatte, das Layout des Gemeindebriefes ehrenamtlich zu übernehmen. Nun fast sechs Jahre später, nach 28 kreativ gestalteten Gemeindebriefausgaben, nach unzähligen Stunden am PC— sogar im Urlaub — muss sie diesen sehr zeitaufwendigen,

mühsamen Dienst aus Zeitmangel leider beenden. **Wir danken Frau Ohrndorf ganz herzlich für ihre langjährige Arbeit, die ihr sehr viel Freude gemacht hat, und wünschen ihr für Ihre neuen Aufgaben alles Gute und Gottes Segen.**

Schon für diese Ausgabe des Gemeindebriefes hat unsere Gemeindesekretärin Katrin Haas das Layout übernommen. In dem Zuge hat der Bevollmächtigtenausschuss sich auch für den Farbdruck entschieden, was ein breiteres Spektrum an Gestaltungsmöglichkeiten mit sich bringt.

Auch weiterhin suchen wir kreative und schreibbegeisterte Mitarbeiter/-innen aus Kredenbach und Ferndorf, die unser Redaktionsteam bereichern möchten. Melden Sie sich einfach im Gemeindebüro!

Wir hoffen, Ihnen gefällt der neue, bunte Gemeindebrief!

Ihr Redaktionsteam



Kommen Sie zum
Schnuppertag...!

TAGESPFLEGE *Mittendrin*

Mobile Pflege Munker GmbH



Die Tagespflege-Einrichtung *Mittendrin* liegt mitten im Kreuztaler Ortsteil Ferndorf, in der unteren Etage des ev. Gemeindezentrums. Sie ist barrierefrei und für Rollstuhlfahrer geeignet.

15 Senioren können täglich unsere Gäste sein.

Genießen Sie den Tag in netter Gesellschaft...

Für nähere Informationen wenden Sie sich vertrauensvoll an uns:

Ferndorfer Str. 66 · 57223 Kreuztal-Ferndorf
In der unteren Etage des Gemeindezentrums Ferndorf
Tel.: 0 27 32 / 552 70 83
info@mobilepflege.de · www.mobilepflege.de

Tagespflege mittendrin in Kreuztal-Ferndorf

*Wir gestalten
Ihr Nest*

Vogel

MALERFACHBETRIEB

In der Kredenbach 15
57223 Kreuztal

Telefon 0 27 32 / 76 96 10
Telefax 0 27 32 / 76 96 11
Mobil 01 75 / 94 77 101

malerfachbetrieb-vogel.de



STÖTZEL & MEIER

Praxis für Physiotherapie, med. Trainingstherapie
und Naturheilkunde

Stephan Stötzel und Nico Meier

Marburger Straße 187 · 57223 Kreuztal-Ferndorf · Telefon 02732 57070
info@praxis-stoetzel-meier.de · www.praxis-stoetzel-meier.de
Öffnungszeiten Mo - Fr 7:30 - 18:30 Uhr · Termine nach Vereinbarung



STÖTZEL & MEIER

- ▶ **Physiotherapie**
 - Krankengymnastik
 - Manuelle Therapie
 - Klassische Massage
 - Lymphdrainage nach Dr. Vodder
 - Chiro-Gymnastik nach Dr. Laabs
 - Fußreflexzonen-Therapie
 - Sportmassagen
 - Akupunkt-Massage nach Penzel
 - Kiefergelenksbehandlungen CMD
- ▶ **Medizinische Trainingstherapie**
 - Cerategestützte Krankengymnastik
- ▶ **Naturheilkunde**
 - Homöopathie
 - Neutral-Therapie nach Huneke
 - Chiropraktik
 - Eigenblut-Therapie
 - Ohr-Akupunktur
 - Bioresonanz-Therapie

ad AUTO DIENST

**DIE MARKEN-
WERKSTATT**

**Reparaturen aller Art
TÜV + AU im Hause
Unfallinstandsetzung · Klimaanlage wartung
Reifenservice · Fehlerspeicherauslesung**

**Dieter Reuter
Kfz-Meister**

Marburger Straße 413 · 57223 Kreuztal-Kredenbach
Telefon 0 27 32/27 90 80 · E-Mail: dieterreuter@web.de

**SPEDITION
MENN
GMBH**

57223 Kreuztal - Kredenbach
Marburger Straße 393
Telefon 0 27 32 / 59 23-0
Durchwahl 0 27 32 / 59 23-14
Mobil 01 51 / 125 334 51
Telefax 0 27 32 / 2 61 48
E-Mail: info@spedition-menn.de
Internet: www.spedition-menn.de

**Hier ist noch Platz für
Ihre Werbung!**

Preise und weitere Informa-
tionen im Gemeindebüro
(Tel. 02732 21760)



**Bäckerei
Schumacher**

Inh. Joachim Gerigk

*...bringt Knusperfrische
ins Haus*

RINK Maschinen für
die Getränkeindustrie



ENTKORKEN



ABSCHRAUBEN



VERSCHLIEßEN



SPECIAL



Seit 50 Jahren sind wir ein erfolgreiches, stetig wachsendes Unternehmen und daher immer auf der Suche nach neuen Fachkräften! Besuchen Sie uns unter www.rink.de/karriere

RINK GmbH & Co. KG
Hagener Straße 450
D-57223 Kreuztal

T +49 (0)2732 - 89 46-0
F +49 (0)2732 - 81 79 9
E team@rink.de

Menschen seit 1980
helfen



Stiftung
Diakoniestation Kreuztal



-Sozialstation für die Stadt Kreuztal-
Martin Luther Str.2 57223 Kreuztal

Tel: 02732/1026 Fax: 02732/582472

www.diakonie-kreuztal.de

Mobile Pflege
bei Ihnen zu Hause

Tagespflege Kreuztal
Charlottenstraße 23
www.tagespflege-kreuztal.de

Seniorenwohngemeinschaft
im Haus der Diakonie

Seniorenberatung
Ambulante Hospizhilfe

Betreutes Wohnen
Im Haus der Diakonie und im
im Haus Ernsdorfstraße

Seniorenwohngemeinschaft
für Menschen mit Demenz
im Haus Ernsdorfstraße

24-Stunden-Bereitschaft: 0171-3212422

**Crevecoeur
& Schmidt GmbH**



Wärmepumpen
Klempnerarbeiten
Photovoltaikanlagen
Heizungsanlagen Öl-Gas
Bäder aus einer Hand

Elektro - Sanitär - Heizung

57223 Kreuztal-Ferndorf • Ferndorfer Straße 59
Telefon 02732 - 58 26 58 • Telefax 02732 - 58 26 59
E-Mail: crevecoeur-schmidt@t-online.de



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Ein Schmetterling zum Muttertag

Bemale eine Serviette mit bunten Farben und lass sie trocknen. Raffe sie in der Mitte zusammen und stecke sie in eine hölzerne Wäscheklammer, so dass die Flügel seitlich herausstehen. Zeichne einen Schmetterlingskörper in der Größe der Wäscheklammer, schneide ihn aus und klebe ihn auf.



Die Schöpfung: Wen hat Gott zuerst geschaffen – Menschen oder Tiere?



Welchen Pilz kann man nicht pflücken?
Den Glückspilz



Wenn du den 7., 1., 18.,
20., 5. und 14. Buchstaben
des Alphabets nacheinander
aufschreibst, erfährst du das Ziel der
Schnecke.

Was nimmt ab und zu ab und
Der Mond

Welche Rosen
welken nicht?
Die Matrosen



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Rätselauflösung: Garten



Konten:

Ev. Kirchengemeinde Ferndorf

Allg. Geschäftskonto:

IBAN: DE36 4605 0001 0012 0009 72

Freiwilliges Kirchgeld

IBAN: DE40 4605 0001 0012 1011 01

Stiftung „Laurentiuskirche“

IBAN: DE56 4605 0001 0012 0204 00

Spendenkonto Förderverein

„GmZ Kredenbach e.V.“

IBAN: DE10 4605 0001 0012 1009 62

Sparkasse Siegen

BIC: WELADED1SIE

IMPRESSUM

Der Gemeindebrief erscheint im Auftrag des Bevollmächtigtenausschusses der Ev. Kirchengemeinde Ferndorf. Für den Inhalt der an die Redaktion eingesandten Artikel ist jeweils der Unterzeichner verantwortlich. Die Redaktion behält sich jedoch vor, eingesandte Artikel zu kürzen. Die graphische Gestaltung obliegt dem Redaktionsteam. Bildrechte gehören, soweit nicht anders angegeben den jeweiligen Autoren.

Bilder:

Titelbild: N. Schwarz©

GemeindebriefDruckerei.de

S. 5,6,7,28,29: K. Petri

S. 10: H. Franz

S. 9,12,13,14,17,24,25: pixabay

S. 6,30,31,32,33: D. Müller



*Der Frühling tupft
sein frisches Weiß auf Zweige
aus dem alten Jahr.
Neues blüht mit großem Fleiß
immer wieder wunderbar.*

WIR SIND FÜR SIE DA!

Gemeindebüro

Ferndorfer Str. 66 · 57223 Kreuztal

<https://ferndorf.kirchenkreis-siegen.de/>

Gemeindesekretärin

Katrin Haas

Tel.: 21760

Fax.: 596573

si-kg-ferndorf@kk-ekvw.de

Pfarrerin

Roswitha Scheckel

Tel. 02733 2440

r.scheckel@gmx.de

Kirchenmusik

Christa Leusmann

Tel. 25594

Matthias Hahn

Tel. 4690

Hausmeister

Herbert Leusmann

Tel.: 0160 94173697

herbertleusmann@gmx.de

Ev. Jugendbüro Raum Kreuztal/Hilchenbach

Tel. 7656991

evjugend@kk-si.de

Bolko Mörschel

Tel. 0151 53935138

Uschi Massow

Tel. 015123903773

Lea Rompf

Tel. 015155734521

Öffnungszeiten:

Dienstag u. Mittwoch:

10.00-12.00 Uhr

Donnerstag:

15.00-18.00 Uhr



Hilfreiche Telefonnummern:

Telefonseelsorge

Tel. 0800 1110111 /

0800 1110222

Diakoniestation Kreuztal

Tel. 1026

Ambulante Hospizhilfe

Frau Brede

Tel. 1028

Seniorenberatung

Frau Ermert-Weise

Tel. 582470

Diakonisches Werk

Erziehungs-Sucht- u.

Schuldnerberatung

Tel. 0271 50003-0

Kirchenkreis Siegen

Ev. Ehe-, Familien- u.

Lebensberatung

Burgstr. 21-23, 57072 Siegen

Tel. 0271 25028-0